

Bürger machen Stadt!

Quadrath-Ichendorf gestalten

2. Treffen des Arbeitskreises "Öffentlichkeitsarbeit und Stadtteilimage" am 15.09.2011

- Ergebnisprotokoll –

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Petra Kokisch-Hahn, Barbara Köhler, Martin Birwe, Sylvia Cremer, Fatma Logemann, Tom Juschka, Fritz Jungbluth, Harald Bous, Kai Fischer

1. Begrüßung / Vorstellungsrunde

Von den Teilnehmern am ersten Arbeitskreis sind nur zwei wieder dabei. Es sind jedoch 6 neue Teilnehmer hinzugekommen. Nach einer Vorstellungsrunde wird festgestellt, dass die Werbung für den 3. Arbeitskreis verstärkt werden soll. Alle Anwesenden werden versuchen, weitere Mitstreiter zu gewinnen.

2. Vorstellung Gesamtprojekt Quadrath-Ichendorf

Herr Juschka, der Koordinator des Gesamtprojektes, erklärt die Vorgehensweise und das Ziel. 4 verschiedene Arbeitskreise treffen sich 5 x im Jahr 2011 (=20 AK Treffen). Gemeinsam sollen Ideen und konkrete Maßnahmen für den Stadtteil erarbeitet werden. Diese werden in einem Handlungskonzept dokumentiert. Das Handlungskonzept dient als Leitfaden und zur Überzeugung weiterer für die Stadtteilentwicklung wichtiger Stellen.

3. Tabelle zur Ergebnissicherung

Der Sprecher des Arbeitskreises Herr Bous stellt eine Tabelle vor, anhand der die übergeordneten Themen und Ziele und die einzelnen Maßnahmen mit den Vor- und Nachteilen dokumentiert werden können. Die Ergebnisse des Arbeitskreises sollen zukünftig in die Tabelle aufgenommen werden, die Tabelle wird zum nächsten Arbeitskreistreffen entsprechend gefüllt.

4. Maßnahmenkatalog für "Öffentlichkeitsarbeit und Stadtteilimage"

Für die im 1. Arbeitskreis entwickelten Oberthemen werden folgende Maßnahmen vorgeschlagen:

Wir-Gefühl stärken

zwischen den verschiedenen Gruppen / Alteingesessene / vor längerer Zeit Zugezogenen / Neubürger / Migranten – Deutsche / unter den Teilbereichen Quadrath-Ichendorf untereinander

Vorschläge / Maßnahmen:

Jugendliche produktiv einbinden
“Wir-Gefühl” gegen Vandalismus (Bahnhof)

Wappen / Logo = WIR

Ich komme aus... / Autoaufkleber

Neue Leute in die Stadtteilarbeit einbinden! Wie gelingt dies?

Begegnungsfest durchführen (siehe auch: großes Stadtteilstfest für alle)

Die bunte statt die graue Maus lebendiger Stadtteil Quadrath-Ichendorf

Aufbruchsstimmung / Kultur / Gastronomie / Stadtmittelpunkt / Treffpunkt

Vorschläge / Maßnahmen:

Café / Restaurant / Bistro => auch für Jugendliche

**Kino => Kinderkino / Buchhandlung Fischer
(kleines) Kino / Theater**

**QI braucht einen Mittelpunkt: Wo ist dieser? Marktplatz? Bahnhof? Köln-
Aachener Straße (mit Läden)?**

**Bahnhof = zentraler Ort / Bahnhofsgebäude sehr gut geeignet für einen
Biergarten**

**Einzelhandel ist der wesentliche Faktor für einen lebendigen Stadtteil:
Schwerpunkt auf kleinere, - spezialisierte Läden (?)**

Stromkasten gestalten

**Der Springbrunnen muss wieder laufen! Dies ist ein wichtiges Zeichen
für den Aufbruch**

Ein großes Fest für Quadrath-Ichendorf!

Ein "dezentrales" Fest an mehreren Plätzen im Stadtteil

Es gibt hier soviel Gutes!

Die Potenziale müssen besser genutzt / kommuniziert werden!

Gute Grundversorgung / Sonnenhang / Landschaft / Erftaue

Vereine und Sportanlagen / Kindergärten / Schulen / Ärzte

Vorschläge / Maßnahmen

**Homepage mit allen Vereinen, Aktivitäten, Adressen,
Freizeitmöglichkeiten etc.**

**Website => Erreichbar auch über die Stadt Bergheim - Seite => alle
Informationen auf einen Blick + Ansprechpartner in QI
Hinweis auf die Homepage im Stadteilladen**

**Stadteilladen als zentraler Kommunikationsort und
Informationsaustausch**

**über dem Stadteilladen "Werbung" für den Stadtteilprozess
Feste Öffnungszeiten des Stadteilladens**

Lauflicht und Außenwerbung

Schaukasten am alten Rathaus nutzen

Alle Kommunikationswege nutzen:

Internet

Print / Werbepost

Stadtteilladen vor Ort

Stadtteilblatt / "Newsletter" / Werbepost

Veranstaltungskalender

Bewerbung an den Ortseinfahrten

Plan von QI mit Freizeitmöglichkeiten / Einkaufen / Schulen usw.

5. Nächsten Treffen am 20.10.2011, 17.00 Uhr im Stadtteilladen

- Was wurde vergessen? Ergänzung der oben vorgestellten Maßnahmenliste
- Welche Maßnahmen sollen weiter verfolgt werden? Vor- und Nachteile der einzelnen Vorschläge
- Jetzt gehts los! Welche Maßnahmen können mit wenig Aufwand bereits jetzt umgesetzt werden
- Wer macht was? Wie können Verantwortliche und Mitstreiter gewonnen werden?

Weitere Informationen: / Ansprechpartner:

Arbeitskreissprecher Harald Bous Sandstraße 54 harald.bous@t-online.de Tel: 0179 6988267	Moderator Kai Fischer Kreisstadt Bergheim, Bethlehemer Straße 9-11 , 50126 Bergheim Tel: 02271 – 89 – 636 Kai.Fischer@bergheim.de	Gesamtkoordination "Integriertes Handlungskonzept für Quadrath-Ichendorf" Tom Juschka Kreisstadt Bergheim, Bethlehemer Straße 9-11, 50126 Bergheim Tel: 02271 – 89 – 209, tom.juschka@bergheim.de
---	--	---